

Presseinformation

13. April 2005

Beim Kauf von Sommerreifen auf Preise achten

Auch die Kosten für Montage beachten

Bei Sommer-Autoreifen gäbe es bei gleicher Marke und bei gleicher Dimension bis zu 39 Prozent Preisunterschied, sagte heute Landesrätin Christa Kranzl bei einer Pressekonferenz am ÖAMTC-Stützpunkt in St. Pölten. Aber nicht nur die Preise für die Reifen seien zu beachten, sondern auch z. B. die Kosten für die Montage. Wichtig sei, so Kranzl, Preisvergleiche einzuholen.

Auch die Preise für die Entsorgung von Altreifen differenzieren enorm, und zwar bis zu 239 Prozent, jene für die Montage, das Ventil, das Stecken und das Wuchten um bis zu 100,29 Prozent. Wichtig ist außerdem, im Typenschein nachzuschauen, welche Dimension vorgeschrieben ist. Der richtige Zeitpunkt für den Tausch von Winterreifen auf Sommerreifen liegt bei rund plus 10 Grad Celsius auf der Fahrbahn.

In Österreich gibt es etwa 2.000 Geschäfte, die Autoreifen verkaufen. Die Liberalisierung der Gewerbeordnung bewirkte, dass nicht nur Spezialgeschäfte Reifen verkaufen dürfen, sondern auch andere Geschäfte. In Niederösterreich beliefern Großhändler rund 350 Reifen-Spezialgeschäfte. Übrigens: Die „Gelben Engel“ des ÖAMTC rücken in Österreich pro Jahr fast 19.000 Mal wegen Reifenschäden aus.